

PASCORENAL® N

Mischung · Homöopathisches Arzneimittel

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 1 Jahr.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss PASCORENAL® N jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in der Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist PASCORENAL® N und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von PASCORENAL® N beachten?
3. Wie ist PASCORENAL® N einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist PASCORENAL® N aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST PASCORENAL® N UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

PASCORENAL® N ist ein homöopathisches Arzneimittel zur Anwendung bei Erkrankungen der Harnorgane. Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Unterstützende Behandlung bei Nierenfunktionsstörungen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON PASCORENAL® N BEACHTEN?

PASCORENAL® N darf nicht eingenommen werden:

- bei Überempfindlichkeit gegen Bienengift
- von Alkoholkranken.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von PASCORENAL® N ist erforderlich:

Bei Blut im Urin, bei Fieber, bei Harnverhaltung, bei Wassereinsparungen, bei andauernden oder starken Schmerzen in der Lendengegend oder bei unklaren Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder: Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Säuglingen liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter einem Jahr nicht angewendet werden.

Bei Einnahme von PASCORENAL® N mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Einnahme von PASCORENAL® N zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit: Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von PASCORENAL® N:

Dieses Arzneimittel enthält 67 Vol.-% Alkohol.

3. WIE IST PASCORENAL® N EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie PASCORENAL® N immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet nehmen Erwachsene 1 bis 3-mal täglich je 5 Tropfen ein. Kleinkinder vom 1. bis 6. Lebensjahr nehmen 1 bis 3-mal täglich 2-3 Tropfen ein. Kinder zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr nehmen 1 bis 3-mal täglich 3-4 Tropfen ein. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Dauer der Anwendung: Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie eine größere Menge von PASCORENAL® N eingenommen haben, als Sie sollten: Vergiftungen oder Überdosierungserscheinungen sind nicht bekannt.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann PASCORENAL® N Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandelte von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandelte von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen: Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweise: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken.

5. WIE IST PASCORENAL® N AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Etikett nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen: Nicht über 25 °C aufbewahren.

Bei PASCORENAL® N können auf Grund des hohen Gehaltes an Urntinkturen natürliche Trübungen und Ausflockungen auftreten. Bitte schütteln Sie in diesem Fall den Inhalt der Flasche kurz auf und bewahren Sie die Flasche nach Gebrauch stets gut verschlossen und vor Licht geschützt auf.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was PASCORENAL® N enthält:

- Die Wirkstoffe sind: 10 g (= 11,1 ml) enthalten: Apis mellifica Dil. D4 1,5 g, Balsamum copaivae (HAB 1934) Dil. D3 (HAB, V. 5a, Dil. D1 mit wasserfreiem

Ethanol) 1,5 g, Apocynum Dil. D1 1,0 g, Equisetum hiemale (HAB 1934) Ø (HAB, Vorschrift 2a) 2,0 g, Helleborus Dil. D2 1,0 g, Petroselinum Ø 1,5 g, Sarsaparilla Ø 1,5 g.

- Die sonstigen Bestandteile sind: Es sind keine sonstigen Bestandteile enthalten. Enthält 67 Vol.-% Alkohol. 1 g PASCORENAL® N entspricht 50 Tropfen.

Wie PASCORENAL® N aussieht und Inhalt der Packung: Braune Glasflasche mit gelbbrauner Flüssigkeit.

PASCORENAL® N ist in Packungen mit 20 ml, 50 ml und 100 ml Mischung erhältlich. Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: PASCOE pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, D-35394 Giessen bzw. Großempfängerpostleitzahl D-35383 Giessen, Tel.: +49 (0)641/7960-0, Telefax: +49 (0)641/7960-109, e-mail: info@pascoe.de.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im September 2008.

Wirkungsweise:

PASCORENAL® N ist ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel, dessen wirksame Bestandteile nach den homöopathischen Arzneimittelbildern zur Unterstützung bei Nierenfunktionsstörungen geeignet sind. PASCORENAL® N fördert die Harnbildung und -ausscheidung bei akuten und chronischen Nierenerkrankungen und wirkt entzündungswidrig im Bereich der ableitenden Harnwege.

Nachfolgend werden die Bestandteile sowie deren Anwendungsgebiete aufgeführt:

- | | |
|---|--|
| • Apis mellifica (Honigbiene) | Entzündungen und Erkrankungen mit Flüssigkeitsansammlungen (Ödemen) in Geweben und Körperhöhlen. |
| • Balsamum copaivae (Copaiva-Balsam) | Entzündungen der Harn- und Geschlechtsorgane. |
| • Apocynum (Hanfartiger Hundswürger) | Chronische Nierenentzündung mit Wassersucht (Ödemen). |
| • Equisetum hiemale (Winterschachtelhalm) | Nieren- und Harnwegserkrankungen. |
| • Helleborus (Schwarze Nieswurz) | Nierenentzündung. |
| • Petroselinum (Petersilie) | Harnwegsentzündungen, Reizblase. |
| • Sarsaparilla (Sarsaparille) | Entzündungen und Reizungen der Harnorgane. |